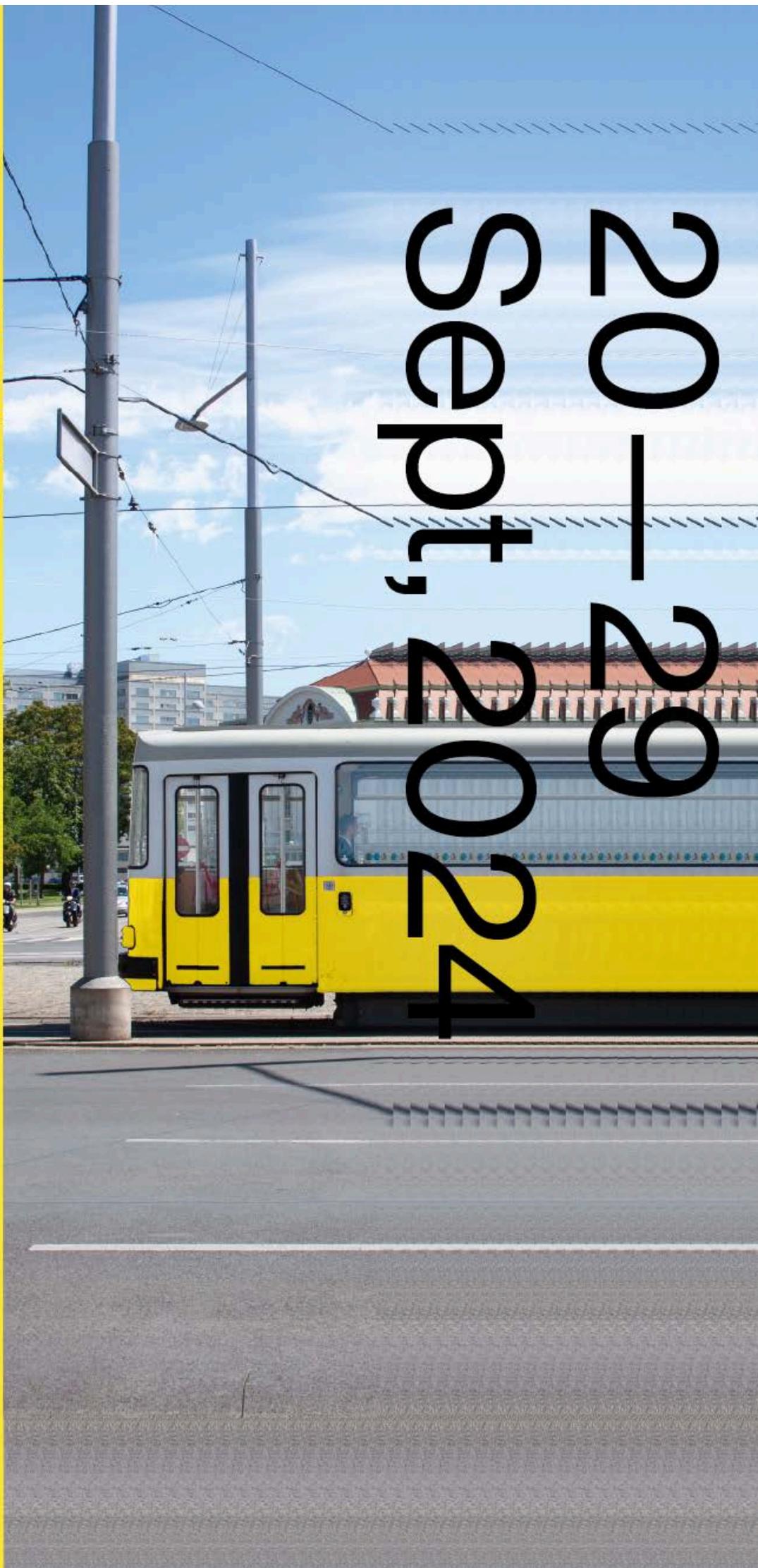


**VIENNA
DESIGN
WEEK**

**20 — 29
Sept, 2024**

#vdw24
viennadesign
week.at



VIENNA DESIGN WEEK

VORWORT	3
FACTS & FIGURES – DIE VDW 2024 IN ZAHLEN	4
FOKUSBEZIRK	5
DIE FORMATE DER VIENNA DESIGN WEEK 2024	9
PASSIONSWEGE	10
URBAN FOOD & DESIGN	12
STADTARBEIT	14
FOKUS	16
DESIGN EVERYDAY – DESIGN FÜR DEN GEBRAUCH	18
RE:FORM	19
PLATFORM	20
FALSTAFF LIVING DESIGN AWARD	24
DIE GENERAL PARTNER DER VIENNA DESIGN WEEK	26
ERSTE BANK	26
RADO	26
IKEA	27
DEBÜT	29
VERMITTLUNG	30
TALKS & KONFERENZEN	32
NEWSLETTER	38
SOCIAL MEDIA	42
TEILNEHMER*INNEN 2024	43
JAHRESTÄTIGKEITEN	50
PARTNER*INNEN UND FÖRDERGEBER*INNEN	51
TEAM	52

VIENNA DESIGN WEEK

VORWORT

Die Arbeit von Designer*innen formt die Gegenstände, Räume, Informationen und Technologien, die uns umgeben. Mehr als alle anderen menschlichen Tätigkeitsfelder legt sich Design als unsichtbare Ebene über die Welt der Dinge, definiert unsere materielle Kultur und damit unser Leben, unsere sozialen Interaktionen und unser Auskommen mit der Natur. Design ist nicht nur Infrastruktur, sondern auch Identität, Überlebensstrategie genauso wie Lustgewinn.

Es ist einer der zentralen Ansätze der VIENNA DESIGN WEEK, dass wir uns in der Auseinandersetzung mit einem derart maßgeblichen Aspekt zeitgenössischen Lebens nicht allein darauf verlassen wollen, was die kommerziellen Logiken des Marktes vorgeben. Wirtschaftlichkeit ist ein entscheidender Faktor von Design, aber es ist nicht der einzige. Ohne einen gesamtheitlichen – kulturellen! – Blick werden wir seiner Relevanz nicht gerecht.

Als Veranstaltung ist es unser Ziel zusätzliche Horizonte für die Designpraxis zu öffnen, Designer*innen alternative Möglichkeiten zu geben und dieses tiefer hinter die Oberfläche gehende, gesellschaftsrelevant gedachte Bild von Gestaltung einem breiten Publikum zugänglich zu machen. Daher beauftragt die VIENNA DESIGN WEEK auf verschiedene Arten Design, das nicht nur wiederholt, was es schon gibt, und vermittelt diese Inhalte auf niederschwellige Weise.

Das tun wir international und über verschiedene Disziplinen vernetzt, bei freiem Eintritt und unter aktiver Förderung kommender Generationen. Durch diese eigenständige Herangehensweise an Design sind wir, wie die VDW 2024 wieder einmal gezeigt hat, in der Lage, ein Festival mit klarem Profil und Haltung zu produzieren. Das ist nicht zuletzt an der hohen Qualität der gezeigten Projekte, der internationalen Wahrnehmung und der Publikumsresonanz erkennbar.

Möglich ist das nur dank der harten Arbeit des Teams, der grundsätzlichen Förderung unserer ganzjährigen Tätigkeit durch die öffentliche Hand und die vertrauensvolle Zusammenarbeit mit vielen weiteren Partner*innen verschiedenster Art. Ich bedanke ich mich für die Unterstützung bei der Umsetzung der VIENNA DESIGN WEEK 2024 und freue mich auf die Möglichkeit, unsere Arbeit 2025 frisch fortsetzen zu können.

Gabriel Roland,
Direktor der VIENNA DESIGN WEEK

VIENNA DESIGN WEEK

FACTS & FIGURES – DIE VDW 2024 IN ZAHLEN

Preview-Tag: 19. September 2024

Laufzeit: 20. - 29. September 2024

- Rund 35.000 Besucher*innen bei freiem Eintritt
- mehr als 150 Veranstaltungen aus allen Bereichen der Kreativwirtschaft wie Grafik-, Produkt-, Möbel-, Industrie-, experimentelles und Social Design sowie Architektur, Nachhaltigkeit, Digitales und benachbarten Feldern
- Rund 55 Austragungsorte
- Über 150 Programmbeiträge
- Rund 500 teilnehmende Designer*innen
- 30.930 Facebook-Abonent*innen (Stand Oktober 2024)
- 21.900 Instagram-Abonent*innen (Stand Oktober 2024)
- 107.000 unique Websitebesuche
- 272.000 Websitebesuche gesamt
- 49 Newsletter mit ca. 7.200 Empfänger*innen
- 20 Presseaussendungen
- Mehr als 550 Clippings Print & Online

VIENNA DESIGN WEEK IM WEB

viennadesignweek.at

facebook.com/VIENNADESIGNWEEK

instagram.com/VIENNADESIGNWEEK

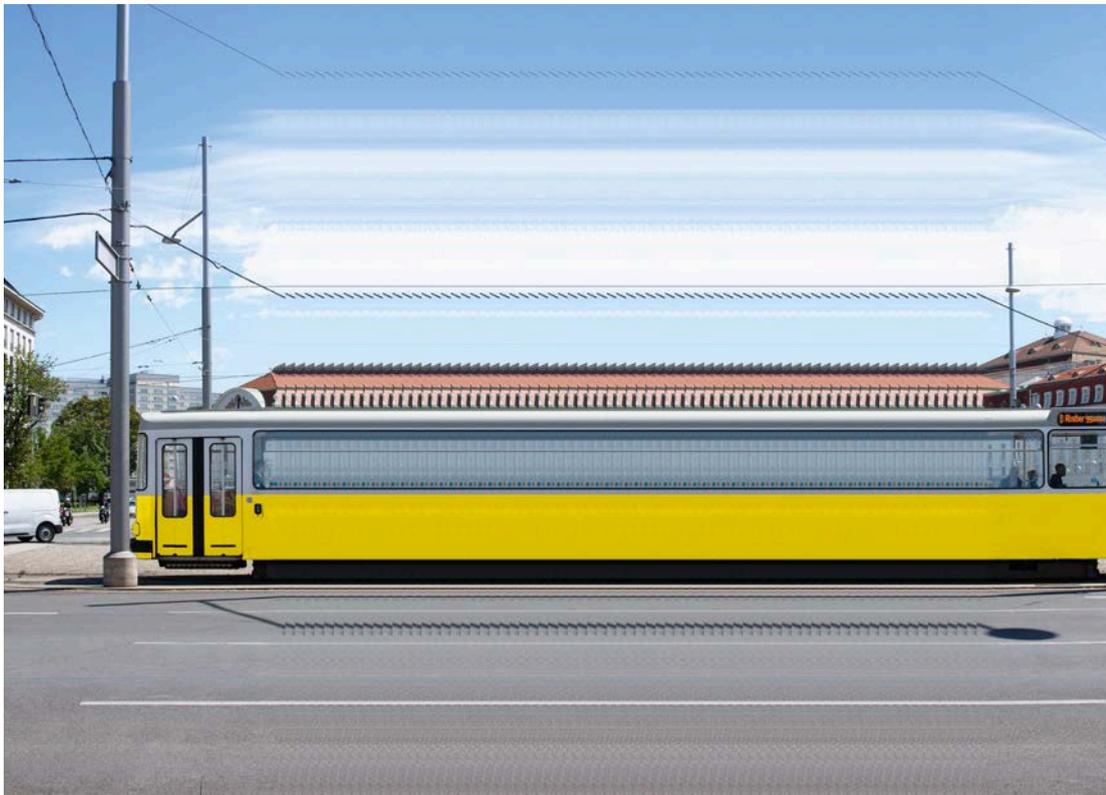
#viennadesignweek #vdw24

VIENNA DESIGN WEEK

A City Full of Design

FOKUSBEZIRK

Dürfen wir bitten ... in den Dritten? Die Landstraße ist ein untypischer Innenstadtbezirk. Als einziger im erweiterten Stadtzentrum hat er seine Außengrenze nicht am Gürtel, sondern weiter davon entfernt. Dementsprechend ist das von alten und neu entstehenden Wohnvierteln durchzogene und auf die erste Wiener Stadterweiterung 1850 zurückgehende Areal auch von vielfältigen historischen Nutzungen geprägt. Hier: Palais, Botschaften und Sehenswürdigkeiten wie der Hochstrahlbrunnen, das Schloss Belvedere oder das Hundertwasserhaus. Da: Industrie, Gewerbe und der ehemalige Militärkomplex des Arsenal. Die Gegend der früheren Schlachthöfe im Süden ist heute bekanntermaßen ein Zentrum der Forschung und der Medien. Was vielleicht weniger bekannt ist: Unweit von dort befand sich einst ein Hafen. 1803 wurde der sogenannte Wiener Neustädter Kanal in Betrieb genommen. Der 63 Kilometer lange Wasserlauf diente vor allem dem Transport von Holz, Ziegeln und Kohle und reichte bis in den Bezirk Landstraße hinein, wo Verkehrsflächen wie die Hafengasse oder Am Kanal noch heute an frühere Schifffahrtszeiten erinnern. Mitten im Dritten dockte jetzt auch die VIENNA DESIGN WEEK mit ihrer Festivalzentrale an und strahlte mit ihrem Programm einmal mehr in die ganze Stadt aus. Ahoi in der City Full of Design!



VIENNA DESIGN WEEK

A City Full of Design

FESTIVALZENTRALE 2024

Zum ersten Mal zog die großjährige (18!) VIENNA DESIGN WEEK in einen Neubau und schuf mit der Zentrale einen Freiraum, an dem vor allem eines gelungen ist: der Start ins Festival. Nicht ohne Grund gilt der jährlich wechselnde Veranstaltungsort als Herzstück der VIENNA DESIGN WEEK, als Treffpunkt für Besucher*innen, als Tor in die Welt des Designs. Mit Infopoint, Festivalcafé und sorgfältig zusammengestellten Beiträgen und Programmpunkten schuf die Festivalzentrale in den vom Architekturbüro ARTEC geplanten und nicht nur ob ihrer Größe beachtlichen DOCKS einen Ort für alle. Das Gebäude erstreckt sich entlang des Landstraßer Gürtels und ist der erste fertiggestellte Teil des sogenannten VILLAGE IM DRITTEN. Auf dem elf Hektar großen Areal entstehen Wohnungen, Büros und Bildungseinrichtungen rund um einen neuen Park. Hier und von hier aus ging das Programm der VIENNA DESIGN WEEK auf die Entwicklung des Grätzls und die Charakteristika des ganzen Bezirks ein.

Die Tore zur Festivalzentrale wurden der VIENNA DESIGN WEEK nach Vernetzung durch Kreative Räume Wien freundlicherweise von der ARE Austrian Real Estate geöffnet.



VIENNA DESIGN WEEK

A City Full of Design



VIENNA DESIGN WEEK

A City Full of Design



VIENNA DESIGN WEEK

A City Full of Design



DIE FORMATE DER VIENNA DESIGN WEEK 2024

Die Formate der VIENNA DESIGN WEEK strukturieren das Festival und sind aufgrund ihrer jährlichen Weiterführung programmatischer Anker für ihr Publikum. Niederschwellige Angebote wie die Festivalzentrale oder das Vermittlungsprogramm haben sich als Möglichkeit für Neueinsteiger*innen bewährt, sich dem vielfältigen Angebot des Festivals anzunähern. Dem Fachpublikum bietet die VIENNA DESIGN WEEK ein gleichermaßen anspruchsvolles und diverses Programm.

- Passionswege
- Urban Food & Design
- Stadtarbeit
- FOKUS
- Design Everyday
- Re:Form
- PLATFORM
- Debüt
- Talks & Konferenzen
- Vermittlung

VIENNA DESIGN WEEK

PASSIONSWEGE

Seit ihrem Bestehen bringt die VIENNA DESIGN WEEK im Rahmen dieses Formats internationale und österreichische Designschaffende mit Wiener Handwerksbetrieben zusammen. Die Dialoge finden abseits der kommerziellen Zwänge üblicher Arbeitsbeziehungen statt und ermöglichen es den kuratierten Tandems aus Handwerker*innen und Designer*innen, der Leidenschaft in ihrer Arbeit nachzugehen: Sie experimentieren, tauschen Wissen aus – und schaffen in der Werkstatt eine Installation, die Ausdruck dieses gemeinsamen Prozesses ist.

So eröffnen die Passionswege nicht nur einen Freiraum für die Beteiligten und machen das Zustandekommen eines außergewöhnlichen Projekts möglich, sie laden das Publikum der VIENNA DESIGN WEEK außerdem ein, Wiener Traditionsbetriebe zu entdecken. Dies trägt dazu bei, dass Handwerk in der Stadt über eine rein museale Bewahrung hinaus lebendig bleibt. Daran ist auch dem WienTourismus gelegen, der seit Neustem die Patronanz über das älteste Format der VIENNA DESIGN WEEK inne hat.

Kuratiert von Gabriel Roland und Laura Winkler (VIENNA DESIGN WEEK).

Die Projekte:

- Alexandre Delasalle mit Graveurmeisterin Kirsten Lubach:
A BUZZING PROCESSION
- Flora Lechner mit Lobmeyr:
TAMED IMBALANCE

VIENNA DESIGN WEEK

A City Full of Design



VIENNA DESIGN WEEK

URBAN FOOD & DESIGN

The City as a Resource

Die diesjährige Ausgabe von Urban Food & Design, dem gemeinsamen Format der Wirtschaftsagentur Wien und der VIENNA DESIGN WEEK, beschäftigte sich mit dem Thema der Innovation von kreislauffähigen Materialien. Wie können bis dato ungenutzte Ressourcen in der Stadt – so auch aus der Lebensmittelproduktion – zu neuen Materialien für Architektur und Design entwickelt werden? Wie können diese im Gastronomie- und Hospitalitysektor sinnvoll eingesetzt werden?

Antworten darauf lieferte die erste BIOFABRIQUE VIENNA während der Klima Biennale Wien in einer hunderttägigen Testphase. Dort entwickelten drei Studios der TU Wien (Institut für Architektur und Entwerfen), basierend auf dem bioregionalen Designansatz von Atelier LUMA, neue Materialien für Architektur und Design.

Über einen Open Call wurde das Kollektiv studio dreiSt. (Martin Kohlbauer, Luisa Zwetkowitz und Sophie Coqui) ausgewählt und damit beauftragt, einen Aufenthalts- und Hospitalitybereich für die diesjährige Festivalzentrale zu entwerfen. Die Gestaltung der BIOFABRIQUE KANTINE knüpfte dabei direkt an die Ergebnisse des Pilotprojekts BIOFABRIQUE VIENNA an. Diese dienten studio dreiSt. als Grundlage für die Gestaltung der modularen Elemente im Hospitalitybereich. Damit ist die Arbeit des Kollektivs das erste große Designprojekt, das die neu entwickelten Materialien der BIOFABRIQUE VIENNA zur Anwendung bringt. Die BIOFABRIQUE KANTINE, als Ort für gemeinsamen Genuss und Austausch wurde somit zum zentralen Aspekt der VIENNA DESIGN WEEK.

Jury: Simone Raihmann (Karma Food), Lotte Kristoferitsch (EOOS Social Design), Tina Gregoric (TU Wien und Dekleva Gregoric Architects), Jan Boelen (Atelier LUMA), Jakob Travnik (Architekt, Forscher und Kulturproduzent), Elisabeth Noever-Ginthör und Alice Jacobasch (Wirtschaftsagentur Wien), Gabriel Roland und Alexandra Brückner (VIENNA DESIGN WEEK)

Die Projekte und Zusatzprogramm:

- BIOFABRIQUE KANTINE
studio dreiSt., Karma Food, Atelier LUMA, TU Wien - Institut für Architektur und Entwerfen
- BIOFABRIQUE VIENNA
Atelier LUMA, TU Wien - Institut für Architektur und Entwerfen
- TALK „MATERIALPERSPEKTIVEN“
studio dreiSt.
- MASTERCLASS „RE-USE AND FERMENT FOR GOOD“
Karma Food mit Jamie Unshelm (Rote Wand – Friends and Fools)
- DINNER PARTY „FOOD BANQUET – A SUMPTUOUS FEAST“
Karma Food mit Jamie Unshelm (Rote Wand – Friends and Fools), Brini Fetz (Hej Studio) und Friederike Duhme (ESSLOKAL)

VIENNA DESIGN WEEK

A City Full of Design



VIENNA DESIGN WEEK

STADTARBEIT

Ver mehrt Schönes!

Social Design für Wien! Mit dem Format Stadtarbeit hat die VIENNA DESIGN WEEK mit Unterstützung von Ver mehrt Schönes! – das Sponsoringprogramm der Erste Bank – und in Zusammenarbeit mit der Caritas Wien einen international beachteten Rahmen für die Umsetzung von Social-Design-Ideen geschaffen, der 2024 ein erfreuliches Jubiläum feierte. 2024 wurde der zehnte Erste Bank Social Designpreis vergeben!

Mit einer offenen Ausschreibung rief die VIENNA DESIGN WEEK mit Unterstützung der Erste Bank im Vorfeld des Festivals auf, Projekte, Ideen und Konzepte einzureichen, die sich mit den sozialen Herausforderungen des städtischen Zusammenlebens auseinandersetzen, urbane Räume analysieren und – im besten Fall – das Miteinander sozialer Gruppen verbessern. Auf ganz unterschiedliche Weise beschäftigten sich die drei ausgewählten Interventionen mit den Bedürfnissen und Interessen der Stadtbewohner*innen und stärkten die Resilienz lokaler Gemeinschaften vor dem Hintergrund sozialer, ökologischer und wirtschaftlicher Herausforderungen. Die Projekte fanden im öffentlichen Raum und teils in Zusammenarbeit mit sozialen Einrichtungen wie der Caritas Wien statt. Sie luden zum Mitmachen ein und förderten den Austausch von lokalen Akteur*innen, Designer*innen und allen Festivalbesucher*innen.

Mit einem Umsetzungsbudget wurde die Realisierung der Projekte im Rahmen des Formats Stadtarbeit ermöglicht. Die ausgewählten Projekte wurden mit dem Erste Bank Social Designpreis ausgezeichnet.

Die Projekte:

- WIENER KLIMAHÖFE
Future Problems Architecture Studio
- KIOSK T//WASTE – LEBENSMITTEL RETTEN UND NEU DENKEN
T//Waste
- AN URBAN LEGEND TO BE – ÜBER STÄDTISCHES ZUSAMMENLEBEN UND FIKTION
klub für echtes und erdachtes (klee)

Die Jury:

- Lena Rücker (MA 18 – Stadtentwicklung und Stadtplanung)
- Julia Habarda und Tobias Kauer (membran, Designer*innen und Gewinner*innen des Erste Bank Social Designpreis 2023)
- Clemens Foschi (Caritas, Erzdiözese Wien)
- Ruth Goubran (Erste Bank)
- Hanna Facchinelli und Gabriel Roland (VIENNA DESIGN WEEK)

VIENNA DESIGN WEEK

A City Full of Design



VIENNA DESIGN WEEK

FOKUS: Trash

Was macht Trash zu Trash? Für die dritte Ausgabe des Gruppenausstellungsformats FOKUS haben die Gastkurator*innen Anton Rahlwes und Nina Sieverding nach herausragenden Designobjekten gesucht, die das ästhetische Konzept von Trash erforschen, sich durch ihre Beschaffenheit oder ihr Design mit Themen wie Kreislaufwirtschaft oder Recycling beschäftigen oder mit biologisch abbaubaren Materialien experimentieren. Dabei beschreibt Trash ein Spektrum, das zwischen abstrakter Stilform und konkreter Materialität wirkt. Trash darf offensichtlich, vulgär und ironisch sein, aber auch subtil, intellektuell und verknüpft. Was auf den ersten Blick nach Müll aussieht, kann auf den zweiten Blick ein Material sein, das nur darauf wartet, neu verarbeitet zu werden. Also: Welche Schätze und Chancen liegen in unserem Abfall – oder dem, was wir Müll nennen?

Um skulpturalen, experimentellen und konzeptuellen Herangehensweisen an das Design von Gegenständen ein Spielfeld zu bieten, hat die VIENNA DESIGN WEEK 2022 das Gruppenausstellungsformat FOKUS lanciert: Aus internationalen und lokalen Einreichungen zu einem jährlich wechselnden Thema wählen Gastkurator*innen Beiträge, die dann gemeinsam in der Festivalzentrale präsentiert werden. Ein wichtiges Element ist dabei eine eigens beauftragte räumliche Inszenierung der Objekte, die sie zusammenfasst und wirken lässt. Die Szenografie kam in diesem Jahr vom jungen Wiener Designkollektiv soju.studio.

Mit Arbeiten von: bruno baietto, Christiane Deibel, Christoph Wimmer-Ruelland, Chryssa Kotoula, Das Rezyklat, Fatma Cankaya, Hannah Kuhlmann, Hannah Mackaness, Heiko Bauer mit Lena Rimmel und Ben Matteo Kellner, Julia Bonich, Julian Paula, Laura Mrkša, lebedrakshuka, Louis Funke, Ludwig Albert, Luis Niederbuchner, Lia Raquel Marques, Oliver Telegdy, Peter Schackl, sa:k design studio, studio blass & orange, studiorasley, Thilo Reich, Thomas Waidhofer, Tim Teven und Flora Lechner, VAVA Objects und Virginia Jakim

VIENNA DESIGN WEEK

A City Full of Design



VIENNA DESIGN WEEK

A City Full of Design

DESIGN EVERYDAY – DESIGN FÜR DEN GEBRAUCH

Während es in einer unüberschaubaren Warenwelt immer schwieriger wird, jene Qualitäten auszumachen, die gutem Design seinen Wert verleihen, gibt die bereits achte Ausgabe von Design Everyday Einblicke in die reguläre Tätigkeit von österreichischen Designstudios. Das Format zeigt das Innovationspotenzial der heimischen Designszene und macht sichtbar, dass Gestaltungskriterien wie Funktion, Ästhetik, Haptik und Nachhaltigkeit laufend auf der Höhe der Zeit überdacht und optimiert werden.

In seiner Gesamtheit stellt Design Everyday eine offene, mit den Jahren wachsende Sammlung dar: ohne Anspruch auf Vollständigkeit, aber mit der Perspektive, österreichischen Produktdesigner*innen eine Plattform mit internationaler Reichweite zu bieten. Ziel der Initiative ist es, den Diskurs und die Zusammenarbeit zwischen Designer*innen und Hersteller*innen anzuregen, um den gegenseitigen Austausch zu fördern und gemeinsame Kooperationen zu stärken.

Konzipiert und kuratiert von Vandasye (Georg Schnitzer und Peter Umgeher), in Zusammenarbeit mit der VIENNA DESIGN WEEK. In Kooperation mit der Wirtschaftsagentur Wien, Creativity & Business.

Gezeigt wurden Projekte von: Aberjung, ADAMGEORG, bonpart, Designbureau René Chavanne, Teresa Egger, EOOS, Lino Gasparitsch, design.mikimartinek, mischer'traxler studio, Leo Mühlfeld, Jakob Posch (Aito), Klemens Schillinger, Klara Schuster, studio blass & orange und studio re.d



VIENNA DESIGN WEEK

RE:FORM

Neue Perspektiven und innovative Lösungen durch nachhaltige Zusammenarbeit! Re:Form bringt Design, Unternehmensberatung und Industrie zusammen, um ökologisch und sozial verträgliche Formen des Wirtschaftens zu finden. In diesem Programmformat, das die VIENNA DESIGN WEEK im Vorjahr in Zusammenarbeit mit OekoBusiness Wien, dem Umwelt-Service-Programm der Stadt Wien, ins Leben gerufen hat, entstehen Leuchtturmprojekte, die zeigen, wie nachhaltige Gestaltung, strategisches Denken und der Hebel wirtschaftlicher Umsetzung die Stadt zusammen fit für die Zukunft machen können. Im Mittelpunkt der diesjährigen Ausgabe stand das Thema Mehrweg.

Das Projekt:

- „IMMER WIEDER MEHRWEG!“ Konferenz
mit Irina Zelewitz (BIORAMA), DI Christian Pladerer, Markus Meissner, Andrea Lunzer (Future Proof Studio, Moderation), Michael Pawel (PAWEL), Victoria Berger (and-less), Oliver Irschitz (ECOdesign & Creative Consultant) & Philipp Haderer (Logistikverbund-Mehrweg), Tobias Bielenstein (Genossenschaft Deutscher Brunnen), Sustainability ExpertsCluster designaustria mit Clemens Dus



VIENNA DESIGN WEEK

PLATFORM

Auf die PLATFORM gehoben wird das, was besonders ist: Im partnerschaftlichen Austausch mit dem Festivalteam stellen sich österreichische und internationale Unternehmen, Museen, Kulturinstitutionen, Hochschulen, Galerien, Architektur- und Designbüros aller Größen mit eigens für das Festival erarbeiteten Beiträgen vor.

Dass das V in VIENNA DESIGN WEEK dabei durchaus auch für Vielfalt steht, zeigt die beeindruckende Bandbreite der Partner*innen von A bis Z: An Locations quer durch die Stadt zu bestaunen waren Produktpräsentationen, Projektvorstellungen, Experimente, Ausstellungen, Pop-ups, Events, Performances, Workshops, Installationen, Vermittlungsprogramme, Talks und vieles mehr. Dieses von den Partner*innen eigenständig organisierte und vom Festivalteam zusammengetragene Programm bildete die Kraft der österreichischen Kreativwirtschaft mitsamt ihren internationalen Kontakten ab und nahm Besucher*innen der VIENNA DESIGN WEEK mit in eine City Full of Design.

Beiträge:

- ANTE UP: OBJECT-RELATED
Bildrecht
- AUT NOW – 100 x
ÖSTERREICHISCHES DESIGN
FÜR DAS 21. JAHRHUNDERT
MAK – Museum für
angewandte Kunst
- BCXSY: ARCHIVE LIGHTS
LOBMEYR
- BOARD GAMES
studio re.d
- CARPATHIAN CULTURE
CARPETS
White Wood Studio
- CIRCULAR DESIGN IM
ZIMMER
ZIMMER Working in Concept
- CODING
Design in Gesellschaft
- COLOUR ARCHAEOLOGY
LAUFEN
- CRAFT WITH CARE
New Design University (NDU)
St. Pölten
- CRAFTING FUTURES
Museum of Architecture and
Design (MAO), Centre for
Creativity (CzK)
- CREATE NOW
Adobe
- DARE TO DREAM
IKEA, Oliver-Selim Boualam,
Lilian Marie Furrer, Agnes
Valerie Schlager, Randon (Žan
Girandon)
- DESIGN SUPERMARKET
United Colours of Design,
World Food Programme
- DIALOG IM SÉPARÉE – JAPAN
MEETS ITALY IN VIENNA
Ecker am Schuberting
- DIEZ REISEN – VORFAHRT
FÜR DEN URLAUBSSPASS
Universität für angewandte
Kunst Wien
- DON'T MOVE THE FOUNTAIN
Contextual Design Students
- DYNO
Holzpal Design
- EINE ZEITREISE IN DIE
GEGENWART
BONBON Interior

VIENNA DESIGN WEEK

- ELEMENTE – ADAM ŠTĚCHS
BLICK AUF
ARCHITEKTONISCHE DETAILS
MAK – Museum für
angewandte Kunst
- EXQUISITE CORPSE
Studio Barbara Gollackner,
Eldine Heep
- Falstaff LIVING Design Awards:
Newcomer Ausstellung
Falstaff LIVING, VIENNA
DESIGN WEEK, Jakob
Niemann, Xaver Kuster, Anna
Zimmermann
- FERAL FEAST
EHAM, Felix Pöttinger, Liza
Sočan, Gaja Pegan Nahtigal,
Weingut Gassner, Hanna
Gassner
- FESTIVALBAR IM CAFÉ
FLORIDA
Café Florida
- FLOWING CONNECTIONS
TU Wien Bibliothek
- GLASSIFICATION.HU –
MASTERS OF GLASS FROM
HUNGARY
COLLEGIUM HUNGARICUM
WIEN – UNGARISCHES
KULTURINSTITUT
- GOODBYE, EDISON
HELLER & DIMMER
- HAPPINESS IS THE WAY
design.mikimartinek
- HOLD MY CANDLE
Chang Wang
- HYBRID SPACE-MAKING
MORPHtopia
- INHABIT THE FUTURE
European Forum Alpbach,
VIENNA DESIGN WEEK
- IN*VISIBLE × RAUM FÜR
ERREGUNG
designforum Wien,
designaustria
- IS OK IT?
Lena Beigel / Tobias Lugmeier /
Georg Sampl
- JELLY x CAFÉ FLORIDA
Café Florida, Jelly
- KICK-OFF: WETTBEWERB
CREATIVES FOR VIENNA –
MAKING SPACES
Wirtschaftsagentur Wien
- KUNSTFASSADE – VILLAGE IM
DRITTEN
ARE URBANIQ , Universität für
angewandte Kunst Wien
- LOBBY TAKEOVER
The Hoxton Vienna
- LOKALES HANDWERK –
MASSIVHOLZTISCHLEREI
werkstatt1150
- MACHEN SIE ES ANDERS –
DESIGNERINNEN DER
PORZELLANMANUFAKTUR
AUGARTEN
Möbelmuseum Wien
- MAK Design Nite
MAK – Museum für
angewandte Kunst
- MAK-IT! EXTENDED –
ERGEBNISSE DES
MÖBELBAUWORKSHOPS MIT
YVES EBNÖTHER
MAK – Museum für
angewandte Kunst
- MÖBEL AUS MIKROZEMENT
VIENNAMENT
- MODERNE WEBTEPPICHE
AUS DEM NILDELTA
Nilo Kilim
- MONEO
New Design University (NDU)
St. Pölten
- NEUE GLAS- UND
SPIEGELKUNST AUS

VIENNA DESIGN WEEK

A City Full of Design

- ISTANBUL IM THE LEVANTE
PARLIAMENT
HOMA
- NEUE GLAS- UND
SPIEGELKUNST AUS
ISTANBUL IN DER
FESTIVALZENTRALE
HOMA
- NILE VIBES – EGYPT'S
ARTISTIC HERITAGE MEETS
MODERN DESIGN
Sobek & Schnurl
- NO WORRIES JUST SHAPES:
LEBENDES HANDWERK
NO WORRIES JUST SHAPES,
WIEN PRODUCTS, VIENNA
DESIGN WEEK
- NOTHING LASTS FOREVER –
THE FRUITY DAYS ARE OVER
Studio VALUN
- OPEN DESIGN AUSSTELLUNG
UND WORKSHOPS
Distributed Design Platform
- OPEN DESIGN WORKSHOP
IMHAPPYLAB
Distributed Design Platform
- PARAMETRIC DESIGN ALS
EMOTIONALER
KREATIVPROZESS
Musca Design Studio
- PETER JELLITSCH: INSIDE A
PAINTING
Vöslauer
- RADO MOVING MATERIALS IN
DER FESTIVALZENTRALE
Rado
- RADO MOVING MATERIALS IN
DER RADO BOUTIQUE
Rado
- RECYCLINGPANELEE AUS
REGIONALEM KUNSTSTOFF
FANTOPLAST Circular Design
- SALON IN PRACTICE –
MATERIALS: INNOVATIONEN
FÜR EINE ÖKOLOGISCHE
INNENARCHITEKTUR IM
OBJECT CARPET
Bo:IA – Bund Österreichischer
Innenarchitektur
- SALON IN PRACTICE –
MATERIALS: INNOVATIONEN
FÜR EINE ÖKOLOGISCHE
INNENARCHITEKTUR IN DER
FESTIVALZENTRALE
Bo:IA – Bund Österreichischer
Innenarchitektur
- SOCIETY OF INSECTS ... AND
US
New Design University (NDU)
St. Pölten
- SPECULAR – EMERGING
DESIGN FROM COLOGNE
Heiko Bauer, Pablo Octavio
- SPIELRAUM
Halfforms
- SPOTLIGHT ON
COLLABORATIVE DESIGN
SPHAER
- SUSTAINABILITY AND
ACCESSIBILITY
p_art Galerie, Polnisches
Institut Wien
- TAFELAUFSATZ RELOADED
feinedinge*
- TASTE IN TRANSLATION
porzellanmanufaktur
- TASTE IN TRANSLATION
Studio FREUDE
- THE GREAT DESTRUCTION
SHOW
IDRV – Institute of Design
Research Vienna
- TOTEM CONSTRUCTION KIT
wiedenski
- ÜBER HOLZBRÜCKEN UND
-PLATTFORMEN
designkollektiv
- VIENNA MOTION BUNCH 001

VIENNA DESIGN WEEK

- designforum Wien,
designaustria, Vienna Motion
Bunch
- VODA – FROM ESSENTIAL
ELEMENT TO INSPIRING
DESIGN
SKICA, Design Corner Ljubljana
- WAS BRAUCHT DER
MENSCH?
Brauchst
- WIENNA DESIGN GO!
Rumänisches Kulturinstitut
Wien, West University of
Timișoara, Faculty of Arts and
Design

VIENNA DESIGN WEEK

FALSTAFF LIVING DESIGN AWARD

Erstmals wurden die Falstaff LIVING Design Awards für herausragende Kreativleistungen heuer gemeinsam mit der VIENNA DESIGN WEEK vergeben. Stellvertretend für die ausgezeichneten Arbeiten der fünf Kategorien von Industrial Design bis Restaurantgestaltung waren in der Festivalzentrale Objekte der prämierten Newcomer*innen Anna Zimmermann, Jakob Niemann und Xaver Kuster zu sehen.

Die Jury bestand aus Lilli Hollein (Direktorin des MAK Wien), Angelika Rosam (Herausgeberin-Falstaff LIVING), Gabriel Roland (Direktor der VIENNA DESIGN WEEK) und March Gut (Vorjahressieger).

Die Gewinner*innen: Anna Zimmermann (NEWCOMER), Robert Rüb (OBJEKT), Eeos (NACHHALTIGES DESIGN), Formdepot für Refugium Lunz (SPACE) und India Mahdavi (LIFETIME ACHIEVEMENT AWARD).



VIENNA DESIGN WEEK

A City Full of Design



VIENNA DESIGN WEEK

DIE GENERAL PARTNER DER VIENNA DESIGN WEEK

ERSTE BANK

siehe Stadtarbeit

RADO

Rado brachte erneut Bewegung in die Sache! In der Festivalzentrale und in der Rado Boutique in der Kärntner Straße 18 präsentierte die Schweizer Uhrenmarke ein besonderes Highlight: die „Rado True Square Thinline x VIENNA DESIGN WEEK“. Diese ultraflache, quadratische Uhr aus elfenbeinschwarzer Hightech-Keramik wurde speziell für die VIENNA DESIGN WEEK entworfen und besticht durch ihr modernes Design mitsamt kontrastreichen gelben Zeigern und Rado-Logo in der diesjährigen Festivalfarbe. Auch heuer wurde die enge Verbindung von Rado mit der Welt des Designs darüber hinaus mit dem bereits zum zweiten Mal abgehaltenen Wettbewerb RADO MOVING MATERIALS verdeutlicht. Sechs Gestalter*innen aus dem Bereich Motion Design bekamen von März bis August die Möglichkeit, mit eigens für die Videowall in der Wiener Rado Boutique produzierten Installationen zu überzeugen. In der Festivalzentrale wurden alle sechs Folgen im Herbst nochmals gezeigt – und am 25.9. in der Rado Boutique wurde verkündet, wer den RADO MOVING MATERIALS-Preis gewonnen hat: Der Designer Sebastian Freudenschuss erhielt ein Preisgeld und ein Exemplar der auf 20 Stück limitierten „Rado True Square Thinline x VIENNA DESIGN WEEK“.

Jurystatement: Die Arbeit von **Sebastian Freudenschuss** besticht, neben ihrer poetischen Ausdruckskraft und vielschichtig-zeitgleichen Erzählformen durch technische Raffinesse: Die verschiedenen Kacheln, Ebenen der Animation erweitern spielerisch den mehrteiligen Screen der RADO Boutique. Das Sound-Design (C. Hausch) unterstreicht die Bewegungen, macht die Steine noch mehr zu „Moving Materials“. Mit diesen Mitteln hat „A Tale Of Stones“ als Gesamtbild die Anforderungen des Wettbewerbs mehr als erfüllt und die Jury überzeugt. Die Jury bestand aus Lina Schubert und Florentin Berger (No Worries Just Shapes), Gabriel Roland und Alexandra Brückner (VIENNA DESIGN WEEK) und Peter Gauss (Brandmanager Rado Österreich).



VIENNA DESIGN WEEK

IKEA

Zum dritten Mal war IKEA Teil der VIENNA DESIGN WEEK. In diesem Jahr drehte sich alles um ein Thema, das uns alle betrifft – die Bedeutung von Schlaf. Neben Erkenntnissen aus der österreichischen Schlafstudie gibt es sechs Grundlagen für guten Schlaf zu entdecken. Gemeinsam haben die VIENNA DESIGN WEEK und IKEA den Open Call DARE TO DREAM ausgeschrieben. Aus knapp achtzig Einreichungen wählte eine Fachjury drei Projekte aus, die mit IKEA-Produkten neue Denkansätze, überraschende Installationen und Statements entwickeln. Die Jury bestand aus Mia Kim und Nikolas Heep (KIM+HEEP), Gabriel Roland und Laura Winkler (VIENNA DESIGN WEEK), Astrid Grasser und Susanne Istel (IKEA)

DIE PROJEKTE

Zu sehen waren die Installation BEEEEEEEEETT des deutschen Künstlers Oliver-Selim Boualam, eine kinetische atmende Wand des slowenischen Designers Žan Girandon und die begehbare Textillandschaft CLIMB YOUR DREAMS des österreichischen Künstlerinnenduos Lilian Marie Furrer und Agnes Valerie Schlager.

BEEEEEEEEETT

Oliver-Selim Boualam

Hin und her. BEEEEEEEEETT ist ein Bett, das sich in den Schlaf schaukelt und uns in unsere Träume wiegt. Bei all dem Ballast des Alltags und dem Stress des Lebens sorgt BEEEEEEEEETT jede Nacht dafür, dass wir gut vom Heute ins Morgen kommen. Her und hin. Für BEEEEEEEEETT wurde der IKEA-Bettklassiker „HEMNES“ in die Länge gezogen und gebogen. So wurde er zum Schaukelbett, in dem Erwachsene wieder Kind sein dürfen.

CLIMB YOUR DREAMS

Lilian Marie Furrer, Agnes Valerie Schlager

Die wolkenförmige Polsterlandschaft von Lilian Marie Furrer und Agnes Valerie Schlager ludt zum Verweilen, Interagieren, Träumen und miteinander Austauschen ein. Inspiriert vom Konzept immer wiederkehrender Träume, spielte die Rauminstallation mit dem symbolischen Bild einer Leiter. Die Designerinnen begreifen Träume als Sprache des Unterbewusstseins und die Leiter als Ermutigung, unsere Träume und Ziele zu verfolgen und unser volles Potenzial auszuschöpfen. Kaum ein Traum verläuft geradlinig und realitätsgetreu, manchmal sind es genau diese Wirklichkeitsverzerrungen, die neue Ideen und Denkweisen ermöglichen.

VARELSE – DIE ATMENDE WAND

Randon (Žan Girandon)

Einatmen, ausatmen ... einschlafen! Die interaktive Installation des slowenischen Designers Randon (Žan Girandon) setzte mehrere IKEA-Produkte – vom

VIENNA DESIGN WEEK

höhenverstellbaren Schreibtisch „MITTZON“ bis zum Lattenrost „LÖNSET“ – in Szene und ludt Besucher*innen dazu ein, ihren Atemrhythmus an jenen der namensgebenden Wand anzupassen. Das Besondere: Bei dieser Meditationsübung wurde das Publikum nicht von einem Menschen, sondern einer Maschine angeleitet. „Varelse“ ermutigte Besucher*innen, ruhiger zu atmen und so ihr parasymphathisches Nervensystem zu aktivieren – Anspannung fällt ab, Stress lässt nach! Auf diese Weise unterstreicht die Mensch-Maschine-Interaktion nicht nur die Bedeutung des ruhigen Atmens für unser Wohlbefinden, sondern regt darüber hinaus dazu an, über die Parallelen von Machine Learning und den kognitiven Funktionen des Schlafens nachzudenken. Denn: Wer träumt, verarbeitet Reize ... oder eben Daten?

DAS PROGRAMM

- Meet & Greet mit den Designer*innen des Open Calls
- Tee und Betthupferl KEX & Live Bettkonzert mit Amelie Tobien
- Tag des Traums mit Design Talk mit internationalen IKEA Designern Johanna Jelinek & Andreas Fredriksson sowie Live Bettkonzert mit Chris Uboh
- Finissage

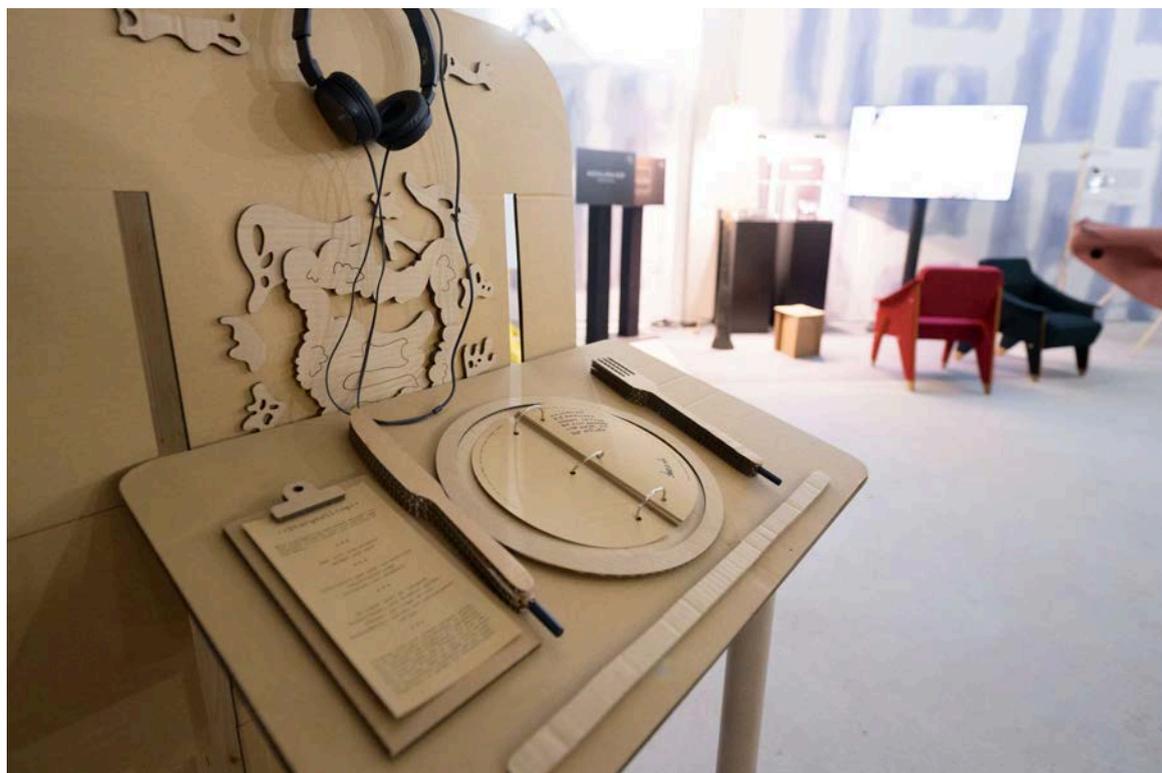


VIENNA DESIGN WEEK

DEBÜT

Ein Erstauftritt, der Neues verspricht, Unbekanntes zum Vorschein bringt und einen Blick auf die nächste Generation wirft: Mit dem Format Debüt richtet die VIENNA DESIGN WEEK die Aufmerksamkeit auf die Designausbildung im In- und Ausland. Jenseits von Marketingbotschaften geht es bei Debüt um die grundsätzliche Ausrichtung von Ausbildungsstätten, die Ziele, die sie sich setzen, sowie die Talente und Visionen, die sich in der kommenden Generation abzeichnen. Das Format ist dabei internationale Vernetzungsplattform und eigenständiges Versuchslabor für aufstrebendes Design zugleich.

Den Impuls für den diesjährigen Debüt-Beitrag gab die Lehrveranstaltung Design Revolution Now! unter der Leitung von Harald Gründl und Gabriel Roland am Institut für Design der Universität für angewandte Kunst Wien. Die Intervention im Festivalprogramm erarbeiteten die teilnehmenden Studierenden auf dieser Basis aber eigenständig und selbstorganisiert.



VIENNA DESIGN WEEK

VERMITTLUNG

Festivals sind Orte des Erlebens und des Kennenlernens. Sie schaffen zwanglose Räume und sicherere Umgebungen für den Austausch und das Begreifen. In diesem Sinne nimmt das vielfältige Vermittlungsprogramm der VIENNA DESIGN WEEK Besucher*innen jeden Alters bei der Hand und macht Angebote, bei denen Design in Begleitung erlebt, erwandert oder mit anderen besprochen werden kann.

Von der klassischen Führung durch die Festivalzentrale bis hin zur Insider*innentour zu verborgenen Orten (Rabenhof! Arena! Arsenal!) – die Programmpalette hielt Dutzende passende Gelegenheiten für gemeinsame Erfahrungen bereit, die später als lebendige Erinnerung im eigenen Alltag nachwirken. Ein besonderer Fokus lag auf dem Angebot für Schulen und Kinder, das jungen Menschen den Designbegriff näherbringt. Kurz: Das Vermittlungsprogramm der VIENNA DESIGN WEEK bringt Design genau dorthin, wo es am dringendsten gebraucht wird – zu den Leuten.

GEFÜHRTE TOUREN UND WORKSHOPS:

ARCH ON TOUR

- ARCH ON WALK 1: HAUS WITTGENSTEIN UND RABENHOF
- ARCH ON WALK 2: ART FOR ART IM ARSENALv

CONSTANZE C. CZUTTA

- INSIDE ARENA – ARCHITEKTUR UND POLITIK

TU Wien Bibliothek

- FLOWING CONNECTIONS

NOTHING LASTS FOREVER – THE FRUITY DAYS ARE OVER

- Studio VALUN

MAK – Museum für angewandte Kunst

- MAK-IT! EXTENDED – ERGEBNISSE DES MÖBELBAUWORKSHOPS MIT YVES EBNÖTHER

Distributed Design Platform

- Workshop „Biomaterial Cookbook“
- Workshop „Can sheep and bacteria be friends?“
- Workshop „Found Objects“
- Workshop „Krater Collective: Feral Harvest“
- Workshop „3D Printed Clay Column“
- Workshop „Transform plastic waste into your designs with the power of the sun!“

Bo:IA – Bund Österreichischer Innenarchitektur

- SALON IN PRACTICE – MATERIALS: INNOVATIONEN FÜR EINE ÖKOLOGISCHE INNENARCHITEKTUR IM OBJECT CARPET

Design Revolution Now!

- Kinderworkshop „A DESIGNER’S TOOLBOX FOR REVOLUTION“

VIENNA DESIGN WEEK

- Workshop „A DESIGNER’S TOOLBOX FOR REVOLUTION”
- Finissage mit Deconstruction Workshop

OekoBusiness Wien, VIENNA DESIGN WEEK

- Mehrweg-Workshop mit Sustainability ExpertsCluster designaustria

KIOSK T//WASTE – LEBENSMITTEL RETTEN UND NEU DENKEN - "Caritas Community Cooking"

- Kochworkshop

AN URBAN LEGEND TO BE – ÜBER STÄDTISCHES ZUSAMMENLEBEN UND FIKTION

- Story-Creation-Workshops

THERESA KRAUS

- Schultouren durch die Festivalzentrale

VIENNA DESIGN WEEK: TEAMTOUREN

- FORM FOLLOWS WHAT?

Alexandra Rauschgold

- GLAS – TEXTILIEN – HOLZ

Alma Fiala

- HINTER DEN KULISSEN DER FESTIVALZENTRALE

Alexandra Brückner

- STADTARBEIT – NEUE WEGE DURCH WIEN

Hanna Facchinelli

- UNTERWEGS IM FOKUSBEZIRK

Laura Winkler

- WER IST DAFÜR VERANTWORTLICH?!

Gabriel Roland



VIENNA DESIGN WEEK

TALKS & KONFERENZEN

Let's talk about it! In Lectures und Panels bespricht die VIENNA DESIGN WEEK unterschiedliche Aspekte von Design.

- IMMER WIEDER MEHRWEG!
OekoBusiness Wien, VIENNA DESIGN WEEK
- OPEN DESIGN KONFERENZ
Distributed Design Platform
- FROM VIENNA TO THE WORLD – AUSTRIAN DESIGN IN GLOBAL MARKETS
Design Network, VIENNA DESIGN WEEK
- STADTENTWICKLUNG IM DRITTEN
VIENNA DESIGN WEEK, ARE URBANIQ
- INKLUSIVES DESIGN – DESIGN INKLUSIVE?
VIENNA DESIGN WEEK, Verein GiN, Medienhaus andererseits GmbH
- KATALYSATOREN DES WANDELS: INNOVATIONEN AM SCHNITTPUNKT VON DESIGN, KULTURERBE UND TECHNOLOGIE
Museum of Architecture and Design (MAO), Centre for Creativity (CzK)
- TIME JUMP
LAUFEN
- WHAT MATTERS – DESIGN AND ART DURING WARTIME
Tetiana Stakhivska, Yulia Mukhoid
- PRÄSENTATION DES CCA JAHRBUCHS 2024 UND DER PUBLIKATION „DESIGN WITH A PURPOSE“
CCA Creativ Club Austria, Klima Biennale Wien, VIENNA DESIGN WEEK
- MEET & GREET MIT DEN OPEN
CALL-GEWINNER*INNEN VON DARE TO DREAM
IKEA, Lilian Marie Furrer, Agnes Valerie Schlager, Oliver-Selim Boualam, Randon (Žan Girandon)
- WIENER KLIMAHÖFE - ERÖFFNUNG UND TALK VON MAX MUHR (BOKU)
Future Problems Architecture Studio
- WIENER KLIMAHÖFE - FINISSAGE UND TALK
Future Problems Architecture Studio
- FLOWING CONNECTIONS: WASSERQUALITÄTEN UND WASSERREALITÄTEN
TU Wien Bibliothek
- ARCHITECTURE TALK
MAK – Museum für angewandte Kunst
- BIOFABRIQUE KANTINE: Talk „Materialperspektiven“
studio dreiSt.

VIENNA DESIGN WEEK

- VIENNA MOTION BUNCH 001
designforum Wien,
designaustria, Vienna Motion
Bunch
- CIRCULAR DESIGN IM
ZIMMER
ZIMMER Working in Concept

VIENNA DESIGN WEEK

Vortragende und Panelteilnehmer*innen bei der VIENNA DESIGN WEEK 2024 waren:

Balubdžić	Milica	Architektin, Designerin und Künstlerin
Baler	Lara	Architektin und Designerin
Berger	Victoria	Geschäftsführung, and-less
Berger	Florentin	NO WORRIES JUST SHAPES
Beyerle	Tulga	Direktorin, Museum für Kunst und Gewerbe Hamburg
Bielenstein	Tobias	Genossenschaft Deutscher Brunnen
Christian	Pladerer	Gesellschafter, Pulswerk
Clemens	Dus	Sustainability ExpertsCluster designaustria
Felderer	Brigitte	Universität für angewandte Kunst Wien
FH Salzburg		
Formanek	Christina	Umweltbundesamt
Franz	Rainald	Provenienzforschung und Restitution, MAK – Museum für angewandte Kunst
Fredriksson	Andreas	Designer, IKEA
Geisler	Thomas	Direktor, Kunstgewerbemuseums/Design Campus, Staatliche Kunstsammlungen Dresden
Götz	Bettina	Geschäftsführung, ARTEC Architekten
Grossar	Ronja	EOOS Design
Gründl	Harald	EOOS Design
Gschaider	Gabriel	andererseits
Guy	Jessica	Fab Lab Barcelona
Haderer	Philipp	Manager, Logistikverbund-Mehrweg
Hogh	Andreas	Designer, Ottobock
Hörnisch	Philip	
Hügli	Regina	One Body of Water Designagentur
Icarus		
Ida	Andrea	Designerin
Irschitz	Oliver	ECOdesign & Creative Consultant
Jäger	Luise	andererseits
Jelinek	Johanna	Designerin, IKEA
Kilga	Lorenz	Geschäftsführung, Design Network
Klichá	Norbert	Stellvertretender Betriebsvorstand von Wiener Wasser und Gruppenleiter für die Bereiche Wassergewinnung, Steuerung und Infrastruktur
Knapp	Christian	Kreative Räume Wien, Büro KLK

VIENNA DESIGN WEEK

A City Full of Design

Kreuzinger	Norbert	TU Wien, Forschungsbereich Wassergütewirtschaft
Krumpholz	Anna	Fotostrecke Umarell - Himmel sehen
Lüth	Patrick	Snøhetta
Lunzer	Andrea	Future Proof Studio
Martin	Bergmann	Managing Partner, EOOS
Meissner	Markus	Gesellschafter, Pulswerk
Mitic	Milos	GiN, s'Werkl
Mischer	Katharina	Mischer'traxler Studio
Mössmer-Cattalini	Elisabeth	Stv. BV Hernals
Mörkl	Verena	SUPERBLOCK
Muhr	Max	BOKU
Mukhoid	Yulia	Kulturmanagerin
Narratives of Water		
Nalis-Neuner	Irina	Obfrau Verein GiN
Noever-Ginthör	Elisabeth	Leiterin der Abteilung Kreativität und Wirtschaft, Wirtschaftsagentur Wien
Oblak	Rok	Salto Dionys
Pawel	Michael	Geschäftsführung, PAWEL
Pichler	Gerd	Head of ARE Development, ARE
Rawsthorn	Alice	Autorin
Reanne	Leuning	AUSSENWIRTSCHAFT Creative Industries, WKO
Roland	Gabriel	Direktor VIENNA DESIGN WEEK
Schubert	Lina	NO WORRIES JUST SHAPES
Schulze	Claudius	Leiter, Klima Biennale Wien
Siquans	Bernhard	Stadtteilplanung und Flächenwidmung Innen-Südwest
Sironi	Roberto	Designer
Stakhivska	Tetiana	Kulturmanagerin
Štěch	Adam	Künstler
Studio 20four		Kreativagentur
studio dreiSt.		Designstudio
Trautenberger	Gerin	Direktorin, EIT Culture and Creativity CLC-South East & Alps
Traxler	Thomas	Mischer'traxler Studio
Überreiter	Ernst	Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft
Vardjan	Maja	Direktorin, Museum für Architektur und Design, Ljubljana

VIENNA DESIGN WEEK

Wenzl
Zelewitz
Zorko

Christian
Irina
Anja

Microsoft
BIORAMA
Leiterin, Centre for Creativity

VIENNA DESIGN WEEK

PRESSE- & ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Für die erfolgreiche Medienarbeit der VIENNA DESIGN WEEK zeichnete 2024 erstmals die Agentur What 1f. Communications im Verbund mit a b c works verantwortlich. Auf das auch in diesem Jahr bemerkenswerte internationale Medienecho sollen im Folgenden exemplarische Schlaglichter geworfen werden.

Berichte zur VIENNA DESIGN WEEK 2024 wurden in allen wesentlichen heimischen Medien publiziert und umfassten die Bereiche Rundfunk (Radio und TV), Print (Tages-, Wochen- und Monatszeitungen) genauso wie den Onlinejournalismus. Flankiert wurden die Berichte, die über reichweitenstarke nationale Periodika genauso wie über vielfältige audiovisuelle Kanäle verbreitet wurden, von einem Spektrum internationaler (Branchen-)Medien. Ergänzend zur redaktionellen Berichterstattung konnte die VIENNA DESIGN WEEK in diesem Jahr mit mehr als zwanzig nationalen und internationalen Medienpartner*innen kooperieren und die Kunde des Festivals so auch in Form von Sonderausgaben (Schaufenster – Die Presse und Falstaff LIVING), Inseraten, Gewinnspielen oder Social-Media-Beiträgen in die Welt hinaustragen.

Jahr für Jahr wird die VIENNA DESIGN WEEK außerdem von versierten Journalist*innen aus aller Welt besucht. Im Rahmen von Pressereisen bot die VIENNA DESIGN WEEK heuer Medienvertreter*innen aus den USA, Südkorea, England, Italien, Frankreich, Spanien, Deutschland und der Schweiz die Gelegenheit, das Festival hautnah zu erleben. Dies ermöglichte nicht nur die Verbreitung der kuratierten Inhalte des Festivals, sondern auch die Kommunikation der Themen und Botschaften der Partner*innen der VIENNA DESIGN WEEK an eine breite Öffentlichkeit.

Im Zeitraum von April bis Oktober 2024 wurden insgesamt mehr als 550 Artikel zur VIENNA DESIGN WEEK in rund 200 Medien aus dem In- und Ausland veröffentlicht. Ausgewählte redaktionelle Presseberichte finden sich im hinteren Teil dieses Kompendiums. Sämtliche Artikel zur VIENNA DESIGN WEEK 2024 sind zudem auf Wunsch über die Presseagentur des Festivals – What 1f. Communications – zu beziehen. Eine Auflistung aller berichtenden Medien findet sich hinter den ausgewählten Pressestimmen.

Hier finden Sie das [Best Of-Clippings](#).

Links zu den Presseaussendungen:

[Resümee \(29. September\)](#)

[Medientermine mit internationalen Designakteur*innen \(23. September\)](#)

[Festivaleröffnung \(20. September\)](#)

[Programm und Einladung zur Pressetour \(4. September\)](#)

[Passionswege als Dialog zwischen Design und Handwerk \(29. August\)](#)

[Ausstellungen FOKUS: TRASH und Design Everyday \(27. August\)](#)

VIENNA DESIGN WEEK

VIENNA DESIGN WEEK × European Forum Alpbach (7. August)

Stadtarbeit mit drei Social-Design-Interventionen (31. Juli)

Ausblick Urban Food & Design (11. Juli)

Festivalzentrale im Fokusbezirk Landstraße (14. Mai)

Einladung zur Programmvorschau (16. April)

VIENNA DESIGN WEEK

NEWSLETTER

Der VIENNA DESIGN WEEK-Newsletter wurde im Jahr 2024 teamintern konzipiert und redaktionell betreut. Während des Festivals gab es zehn Newsletter, die Festivalimpressionen des Fotograf*innenkollektivs rund um Ines Bacher sowie Programmhinweise für jeden Festivaltag enthielten.

Newsletter im Zeitraum Jänner bis Oktober 2024: 49 Newsletter, ca. 7.200 Empfänger*innen

Links zu den Newslettern:

OPEN CALL: URBAN FOOD & DESIGN 2024	https://mailchi.mp/viennadesignweek/urban-food-design-open-call-2024
VIENNA DESIGN WEEK News 1/24	https://mailchi.mp/viennadesignweek/news-1-24
OPEN CALL: STADTARBEIT 2024	https://mailchi.mp/viennadesignweek/stadtarbeit-2024
OPEN CALL: URBAN FOOD & DESIGN 2024 Reminder	https://mailchi.mp/viennadesignweek/urban-food-design-open-call-24-reminder
OPEN CALL: PLATFORM 2024	https://mailchi.mp/viennadesignweek/platform2024
EINLADUNG: Rado Moving Materials 1/24	https://mailchi.mp/viennadesignweek/rado-moving-materials-folge-1-24
EINLADUNG: Rado Moving Materials 1/24 Reminder	https://mailchi.mp/viennadesignweek/rado-moving-materials-folge-1-reminder
EINLADUNG: Netzwerktreffen Klima Biennale Wien	https://mailchi.mp/viennadesignweek/einladung-party-with-a-purpose
REMINDER EINLADUNG: Netzwerktreffen Klima Biennale Wien	https://us5.campaign-archive.com/?u=a5e3aacbff00b6f5a11de0ff9&id=e69918c405
VIENNA DESIGN WEEK News 2/24	https://mailchi.mp/viennadesignweek/news-2-24
EINLADUNG: Rado Moving Materials 2/24	https://mailchi.mp/viennadesignweek/rado-moving-materials-folge-2
EINLADUNG ZUR PRESSE PREVIEW PK2022	https://mailchi.mp/viennadesignweek/programmvorschau-vienna-design-week-22
EINLADUNG: Rado Moving Materials 2/24 (reminder)	https://mailchi.mp/viennadesignweek/rado-moving-materials-folge-2-reminder

VIENNA DESIGN WEEK

EINLADUNG: Programmpräsentation & Rado Moving Materials 2/24	https://mailchi.mp/viennadesignweek/einladung-zur-vienna-design-week-programmvorschau
OPEN CALL FOKUS 2024: TRASH	https://mailchi.mp/viennadesignweek/open-call-fokus-trash
OPEN CALL: VIENNA DESIGN WEEK x IKEA/ DARE TO DREAM	https://mailchi.mp/viennadesignweek/open-call-dare-to-dream
EINLADUNG: Rado Moving Materials 3/24	https://mailchi.mp/viennadesignweek/rado-moving-materials-folge-3
VIENNA DESIGN WEEK, OPEN CALLS + Flächen in der Festivalzentrale + Falstaff	https://mailchi.mp/viennadesignweek/jetzt-mitmachen-und-in-der-festivalzentrale-ausstellen
EINLADUNG: Rado Moving Materials 3/24 (copy 01)	https://mailchi.mp/viennadesignweek/rado-moving-materials-folge-660385
VIENNA DESIGN WEEK, News 3/24, Festivalzentrale und Fokusbezirk	https://mailchi.mp/viennadesignweek/news-3-24
EINLADUNG: Rado Moving Materials 4/24	https://mailchi.mp/viennadesignweek/rado-moving-materials-folge-4
EINLADUNG: Rado Moving Materials 4/24 (copy 01)	https://mailchi.mp/viennadesignweek/rado-moving-materials-folge-5
EINLADUNG: Rado Moving Materials 5/24	https://mailchi.mp/viennadesignweek/rado-moving-materials-folge-5-24
SCHULTOUREN 2024	https://mailchi.mp/viennadesignweek/schultouren-2024
VIENNA DESIGN WEEK, News 4/24, Das Team, Passionswege	https://mailchi.mp/viennadesignweek/news-4-2024
EINLADUNG: Rado Moving Materials 6/24	https://mailchi.mp/viennadesignweek/rado-moving-materials-folge-6
VIP 2024, SAVE THE DATE	https://mailchi.mp/viennadesignweek/pre-opening-2024
EÖ 2024 SAVE THE DATE	https://mailchi.mp/viennadesignweek/vip-cocktail-660418
VIENNA DESIGN WEEK, News 5/24: Urban Food & Design, Pop-up-Café, Festivalbar	https://mailchi.mp/viennadesignweek/news-5-2024

VIENNA DESIGN WEEK

EINLADUNG: Rado Moving
Materials 6/24

<https://us5.campaign-archive.com/?u=a5e3aacbff00b6f5a11de0ff9&id=3dac1be0f7>

VIENNA DESIGN WEEK,
News 6/24: FOKUS:
TRASH, Design Everyday,
Debüt

<https://mailchi.mp/viennadesignweek/news-6-24>

VIENNA DESIGN WEEK,
News 7/24: Das Programm
ist online!

<https://mailchi.mp/viennadesignweek/news-7-2024>

VIP 2024, Einladung

<https://mailchi.mp/viennadesignweek/pre-opening-einladung-2024>

EÖ 2024 Einladung

<https://mailchi.mp/viennadesignweek/opening-2024>

VIENNA DESIGN WEEK,
News 8/24: Talks, Touren,
Workshops!

<https://mailchi.mp/viennadesignweek/news-8-2024>

REMINDER: EÖ 2024
Einladung

<https://mailchi.mp/viennadesignweek/opening-2024-reminder>

VIENNA DESIGN WEEK,
News 9/24: Talks &
Konferenzen

<https://mailchi.mp/viennadesignweek/news-9-2024>

VIENNA DESIGN WEEK,
News 10/24: Stadtarbeit

<https://mailchi.mp/viennadesignweek/news-10-stadtarbeit>

Tag 1 der VIENNA DESIGN
WEEK 2024

<https://mailchi.mp/viennadesignweek/tag-1-der-vienna-design-week-2024>

Tag 2 der VIENNA DESIGN
WEEK 2024

<https://mailchi.mp/viennadesignweek/tag-2-der-vienna-design-week-2024>

Tag 3 der VIENNA DESIGN
WEEK 2024

<https://mailchi.mp/viennadesignweek/tag-3-der-vienna-design-week-2024>

Tag 4 der VIENNA DESIGN
WEEK 2024

<https://mailchi.mp/viennadesignweek/tag-4-der-vienna-design-week-2024>

Tag 5 der VIENNA DESIGN
WEEK 2024

<https://mailchi.mp/viennadesignweek/tag-5-der-vienna-design-week-2024>

VIENNA DESIGN WEEK,
News 11/24: IKEA & RADO

<https://mailchi.mp/viennadesignweek/news-11-von-zeit-und-traum>

Tag 6 der VIENNA DESIGN
WEEK 2024

<https://mailchi.mp/viennadesignweek/tag-6-der-vienna-design-week-2024>

Tag 7 der VIENNA DESIGN
WEEK 2024

<https://us5.campaign-archive.com/?u=a5e3aacbff00b6f5a11de0ff9&id=a9de00f9a6>

Tag 8 der VIENNA DESIGN
WEEK 2024

<https://mailchi.mp/viennadesignweek/tag-8-der-vienna-design-week-2024>

VIENNA DESIGN WEEK

Tag 9 der VIENNA DESIGN
WEEK 2024

<https://us5.campaign-archive.com/?u=a5e3aacbff00b6f5a11de0ff9&id=d53a5c68cb>

Tag 10 der VIENNA
DESIGN WEEK 2024

<https://mailchi.mp/viennadesignweek/tag-10-der-vien-na-design-week-2024>

VIENNA DESIGN WEEK

SOCIAL MEDIA

Unsere Social Media Strategie wurde vom Team der VIENNA DESIGN WEEK konzipiert und konnte auch heuer mehr Engagement erreichen.

FACEBOOK

Follower:	30.775 (Oktober 2024)
Erreichte Personen im Festivalzeitraum:	14.800
Interaktionen im Festivalzeitraum:	450
Seiten und Profil Aufrufe:	1.600
Postings im Festivalzeitraum 2024:	34 Postings

INSTAGRAM

Follower:	21.920 (Oktober 2024)
Erreichte Personen im Festivalzeitraum:	31.321
Interaktionen im Festivalzeitraum:	4.020
Seiten und Profil Aufrufe:	6.474
Postings im Festivalzeitraum 2024:	34 Postings
Stories im Festivalzeitraum:	450 Stories

LinkedIn

Follower:	2.078
Erreichte Personen im Festivalzeitraum:	2.579
Interaktionen im Festivalzeitraum:	416

VIENNA DESIGN WEEK

A City Full of Design

TEILNEHMER*INNEN 2024

Österreichische und internationale Designer*innen, Architekt*innen, Künstler*innen und Expert*innen sowie Institutionen und Unternehmen, die der Einladung der Direktion und der Gastkurator*innen zu verschiedenen Formaten folgten:

FORMAT	LAND	PLAYER
Debüt	AT	Design Revolution Now!
Design Everyday	AT	Aberjung
Design Everyday	AT	ADAMGEORG
Design Everyday	AT	bonpart
Design Everyday	AT	Designbureau René Chavanne
Design Everyday	AT	Teresa Egger
Design Everyday	AT	EOOS
Design Everyday	AT	Lino Gasparitsch
Design Everyday	AT	design.mikimartinek
Design Everyday	AT	mischer'traxler studio
Design Everyday	AT	Leo Mühlfeld
Design Everyday	AT	Jakob Posch (Aito)
Design Everyday	AT	Klemens Schillinger
Design Everyday	AT	Klara Schuster
Design Everyday	AT	studio blass & orange
Design Everyday	AT	studio re.d
Design Everyday	AT	Vandasye
Fokus	DE	Anton Rahlwes
Fokus	NL	bruno baietto
Fokus	DE	Christiane Deibel
Fokus	AT/NL	Christoph Wimmer-Ruelland
Fokus	GR	Chryssa Kotoula
Fokus	DE	Das Rezyklat
Fokus	AT	Fatma Cankaya
Fokus	DE	Hannah Kuhlmann
Fokus	UK	Hannah Mackaness
Fokus	DE	Heiko Bauer mit Lena Rimmel & Ben Matteo
Kellner		
Fokus	FR	Julia Bonich
Fokus	AT	Julian Paula
Fokus	UK	Laura Mrkša
Fokus	RU	lebedrakshuka
Fokus	AT	Louis Funke
Fokus	CH	Ludwig Albert
Fokus	DE	Luis Niederbuchner

VIENNA DESIGN WEEK

A City Full of Design

Fokus	PT	Lia Raquel Marques
Fokus	DE	Nina Sieverding
Fokus	AT	Oliver Telegdy
Fokus	AT	Peter Schackl
Fokus	SW	sa:k design studio
Fokus	AT	soju.studio
Fokus	AT	studio blass & orange
Fokus	IS	studiorasley
Fokus	DE	Thilo Reich
Fokus	AT	Thomas Waidhofer
Fokus	AT/NL	Tim Teven und Flora Lechner
Fokus	SW	VAVA Objects
Fokus	DE	Virginia Jakim
Passionswege	FR	Alexandre Delasalle
Passionswege	AT/NL	Flora Lechner
Passionswege	AT	Kirsten Lubach Graveurmeisterin
Passionswege	AT	LOBMEYR
Passionswege	AT	WienTourismus
Re:Form	AT	Andrea Lunzer
Re:Form	AT	Christian Pladerer
Re:Form	AT	Irina Zelewitz
Re:Form	AT	Markus Meissner
Re:Form	AT	Michael Pawel
Re:Form	AT	OekoBusiness Wien
Re:Form	AT	Oliver Irschitz
Re:Form	AT	Philipp Haderer
Re:Form	AT	Tobias Bielenstein
Re:Form	AT	Sustainability ExpertsCluster designaustria
Re:Form	AT	Victoria Berger
Stadtarbeit	AT	Caritas
Stadtarbeit	AT	Erste Bank
Stadtarbeit	AT	Future Problems Architecture Studio
Stadtarbeit	AT	klub für echtes und erdachtes (klee)
Stadtarbeit	NL	T//Waste
Urban Food & Design	AT	Atelier LUMA
Urban Food & Design	AT	Karma Food
Urban Food & Design	AT	studio dreiSt.
Urban Food & Design	AT	TU Wien, Institut für Architektur und Entwerfen
Urban Food & Design	AT	Wirtschaftsagentur Wien
Vermittlung	AT	Alexandra Brückner
Vermittlung	AT	Alexandra Rauschgold
Vermittlung	AT	Alma Fiala

VIENNA DESIGN WEEK

A City Full of Design

Vermittlung	AT	ARCH ON TOUR
Vermittlung	AT	Bo:IA– Bund Österreichischer Innenarchitektur
Vermittlung	AT	Constanze C. Czutta
Vermittlung	AT	Design Revolution Now!
Vermittlung	AT	Distributed Design Platform
Vermittlung	AT	Gabriel Roland
Vermittlung	AT	Hanna Faccinelli
Vermittlung	AT	klub für echtes und erdachtes (klee)
Vermittlung	AT	Laura Winkler
Vermittlung	AT	MAK – Museum für angewandte Kunst
Vermittlung	AT	Studio VALUN
Vermittlung	AT	T//WASTE
Vermittlung	AT	Theresa Kraus
Vermittlung	AT	TU Wien Bibliothek

Alle PLATFORM Teilnehmenden inklusive von ihnen eingeladene Designer*innen.

FORMAT	LAND	PLAYER	DESIGNER*IN / DESIGNSTUDIO
PLATFORM	AT	Adobe	
PLATFORM	AT	Agnes Valerie Schlager	
PLATFORM	AT	Anna Zimmermann	
PLATFORM	AT	Ante up	
PLATFORM	AT	ARE URBANIQ	
PLATFORM	AT	BCXSY	
PLATFORM	AT	Bea Cadar	
PLATFORM	AT	Ben Matteo Kellner	
PLATFORM	AT	Bildrecht	
PLATFORM	AT	Bo:IA – Bund Österreichischer Innenarchitektur	
PLATFORM	AT	BONBON Interior	
PLATFORM	AT	Brauchst	
PLATFORM	AT	Café Florida	
PLATFORM	AT	Chang Wang	
PLATFORM	AT/HU	Collegium Hungaricum Wien – Ungarisches Kulturinstitut	
PLATFORM	HU	Collegium Hungaricum Wien	Endre Gaál
PLATFORM	HU	Collegium Hungaricum Wien	László Lukácsi
PLATFORM	HU	Collegium Hungaricum Wien	Márta Edőcs
PLATFORM	HU	Collegium Hungaricum Wien	Anita Darabos
PLATFORM	HU	Collegium Hungaricum Wien	Péter Borkovics
PLATFORM	HU	Collegium Hungaricum Wien	Kyra László
PLATFORM	HU	Collegium Hungaricum Wien	Kristóf Bihari
PLATFORM	HU	Collegium Hungaricum Wien	Balázs Sipos

VIENNA DESIGN WEEK

A City Full of Design

PLATFORM	HU	Collegium Hungaricum Wien	Eszter Bősze
PLATFORM	HU	Collegium Hungaricum Wien	Amala Gyöngyvér Varga
PLATFORM	AT	Contextual Design Students	
PLATFORM	AT	Contextual Design Students	Christoph Wimmer-Ruelland
PLATFORM	AT	Contextual Design Students	Natali Aguirre Montaña
PLATFORM	AT	Contextual Design Students	Ise Weier
PLATFORM	AT	Contextual Design Students	Georges Baida
PLATFORM	AT	Contextual Design Students	Phoebe Ho
PLATFORM	AT	Contextual Design Students	Jonghoo Jeong
PLATFORM	AT	Contextual Design Students	Alicia Borssén
PLATFORM	AT	Contextual Design Students	Derrick Crichlow
PLATFORM	AT	Contextual Design Students	Thibaud Boto
PLATFORM	AT	Contextual Design Students	Pia Gräwe
PLATFORM	AT	Contextual Design Students	Lilly Noordhof
PLATFORM	AT	Contextual Design Students	Christophe Boulmer
PLATFORM	AT	Contextual Design Students	Léane Gorgette
PLATFORM	AT	Contextual Design Students	Lucie Briand
PLATFORM	AT	Contextual Design Students	Leto Keunen
PLATFORM	AT	Contextual Design Students	Dalila Fermezza
PLATFORM	AT	Contextual Design Students	Sarath Muralidharan
PLATFORM	AT	Contextual Design Students	Chiara Zarotti
PLATFORM	AT	Contextual Design Students	Jun Fujisaku
PLATFORM	AT	Contextual Design Students	Serim Kwack
PLATFORM	AT	Contextual Design Students	Christoph Wimmer-Ruelland
PLATFORM	AT	Contextual Design Students	Sugyeong Lee
PLATFORM	AT	Contextual Design Students	Yichun Liu
PLATFORM	AT	Contextual Design Students	Mijali Posada
PLATFORM	AT	Contextual Design Students	Kai Hsiang Wen
PLATFORM	AT	Design in Gesellschaft	
PLATFORM	AT	Design in Gesellschaft	Tamara Knapp
PLATFORM	AT	Design in Gesellschaft	Alice Klarwein
PLATFORM	AT	Design in Gesellschaft	Andreas Palfinger
PLATFORM	AT	Design in Gesellschaft	André Brassard
PLATFORM	AT	Design in Gesellschaft	Jonas Morgenthaler
PLATFORM	AT	Design in Gesellschaft	Lino Gasparitsch
PLATFORM	AT	Design in Gesellschaft	Christoph Wimmer-Ruelland
PLATFORM	AT	Design in Gesellschaft	Blanka Wittmann & Maximilian Schramek
PLATFORM	AT	Design in Gesellschaft	Leo Mühlfeld
PLATFORM	AT	Design in Gesellschaft	Fabio Spink
PLATFORM	AT	Design in Gesellschaft	problemático (Nicole Kiruka & Isabel Prade)
PLATFORM	AT	Design in Gesellschaft	Franz Ehn
PLATFORM	AT	Design in Gesellschaft	Alicia Borssén

VIENNA DESIGN WEEK

A City Full of Design

PLATFORM	AT	Design in Gesellschaft	Zai Aliyu
PLATFORM	AT	Design in Gesellschaft	Johanna Pichlbauer
PLATFORM	AT	Design in Gesellschaft	Sigmund Hutter
PLATFORM	AT	Design in Gesellschaft	Stephanie Kneissl
PLATFORM	AT	Design in Gesellschaft	Julia Schwarz
PLATFORM	AT	Design in Gesellschaft	Sophie Falkeis
PLATFORM	AT	designaustria	
PLATFORM	AT	designaustria	Johanna Wicht
PLATFORM	AT	designaustria	Christine Poplavski
PLATFORM	AT	designaustria	Letitia Lehner
PLATFORM	AT	designaustria	Kira Saskia Schinko
PLATFORM	AT	designforum Wien	
PLATFORM	AT	designkollektiv	
PLATFORM	AT	design.mikimartinek	
PLATFORM	AT	Distributed Design Platform	
PLATFORM	AT	Ecker am Schubertring	
PLATFORM	AT	Eldine Heep	
PLATFORM	AT	FANTOPLAST Circular Design	
PLATFORM	AT	Falstaff LIVING	
PLATFORM	AT	Felix Pöttinger	
PLATFORM	AT	Florian Appelt	
PLATFORM	AT	Gaja Pegan Nahtigal	
PLATFORM	AT	Georg Sampl	
PLATFORM	AT	Halfforms	
PLATFORM	AT	HOMA	
PLATFORM	AT	HELLER & DIMMER	
PLATFORM	AT	Heiko Bauer	
PLATFORM	AT	IDRV – Institute of Design Research Vienna	
PLATFORM	AT	IKEA	
PLATFORM	AT	Jakob Niemann	
PLATFORM	AT	Jelly	
PLATFORM	AT	LAUFEN	
PLATFORM	AT	Lea Lauren	
PLATFORM	AT	Lena Beigel	
PLATFORM	AT	Lilian Marie Furrer	
PLATFORM	AT	Liza Sočan	
PLATFORM	AT	LOBMEYR	
PLATFORM	AT	Marta Pracht	
PLATFORM	AT	MORPHtopia	
PLATFORM	AT	Museum of Architecture and Design (MAO), Centre for Creativity (Czk)	
PLATFORM	AT	Möbelmuseum Wien	
PLATFORM	AT	New Design University (NDU) St. Pölten	

VIENNA DESIGN WEEK

A City Full of Design

PLATFORM	AT	Nilo Kilim	
PLATFORM	AT	Nostudio (Judith Kamp)	
PLATFORM	AT	NO WORRIES JUST SHAPES	
PLATFORM	AT	Oliver-Selim Boualam	
PLATFORM	AT	Pablo Octavio	
PLATFORM	AT	Rado	
PLATFORM	AT	Rado	Klimentina Li
PLATFORM	AT	Rado	Francesco Ciccolella
PLATFORM	AT	Rado	Sebastian Freudenschuss / c. hausch
PLATFORM	AT	Rado	Anna Schlamp
PLATFORM	AT	Rado	Zahra Shahabi
PLATFORM	AT	Rado	Marie Dokter
PLATFORM	AT	Randon (Žan Girandon)	
PLATFORM	AT	Rumänisches Kulturinstitut Wien	
PLATFORM	AT/SI	SKICA – Slowenisches Kulturinformationszentrum	
PLATFORM	SI	SKICA	Design Corner Ljubljana
PLATFORM	SI	SKICA	Katjuša Kranjc
PLATFORM	SI	SKICA	David Tavčar
PLATFORM	SI	SKICA	Softbaroque (Nicholas Gardner und Saša Štucin)
PLATFORM	SI	SKICA	Tanja Pak
PLATFORM	SI	SKICA	Lara Bohinc
PLATFORM	SI	SKICA	Hana Tavčar
PLATFORM	SI	SKICA	Darja Malešič
PLATFORM	SI	SKICA	Rok Oblak
PLATFORM	SI	SKICA	Nika Županc
PLATFORM	SI	SKICA	Izadora Verlič
PLATFORM	SI	SKICA	Prapra (Sara Badovinac und Peter Zabret)
PLATFORM	SI	SKICA	Pjorkkala (Pia Groleger, Luka Pleskovič und Žan Girandon)
PLATFORM	SI	SKICA	Raketa (Katjuša Kranjc und Rok Kuhar)
PLATFORM	SI	SKICA	URSKAS' (Urška Sadar)
PLATFORM	SI	SKICA	Goat Story (Luka Pirnat)
PLATFORM	SI	SKICA	Kolpasan
PLATFORM	AT	Sobek & Schnurl	
PLATFORM	AT	SPHAER	
PLATFORM	AT	studio re.d	
PLATFORM	AT	Studio Barbara Gollackner	
PLATFORM	AT	Studio FREUDE	
PLATFORM	AT	Studio VALUN	
PLATFORM	AT	TU Wien Bibliothek	
PLATFORM	AT	United Colours of Design	

VIENNA DESIGN WEEK

PLATFORM	AT	Veronika Šola Jewelry
PLATFORM	AT	VIENNAMENT
PLATFORM	AT	Vöslauer
PLATFORM	AT	Wirtschaftsagentur Wien
PLATFORM	AT	Wiedenski
PLATFORM	AT	Xaver Kuster
PLATFORM	AT	World Food Programme
PLATFORM	AT	West University of Timișoara, Faculty of Arts and Design
PLATFORM	AT	werkstatt1150
PLATFORM	AT	ZIMMER Working in Concept
PLATFORM	AT	ZIMMER Working in Concept FH Salzburg
PLATFORM	AT	ZIMMER Working in Concept IDRV – Institute of Design Research Vienna

VIENNA DESIGN WEEK

JAHRESTÄTIGKEITEN

Das VIENNA DESIGN OFFICE – Verein Neigungsgruppe Design ist neben der Organisation und Durchführung der VIENNA DESIGN WEEK auch ganzjährig als unabhängige Plattform für Vernetzung, Produktion und Austausch im Designbereich tätig.

JAHRESPROGRAMM

- Klima Biennale Wien
- 74th Arts
- European Forum Alpbach
- Art de vivre à la française

VORTRÄGE, PANELS & TALKS

- Professional Day, Design without Borders, Vortrag
- Design with a Purpose, Klima Biennale Wien, Review Panel
- Design with a Purpose, Klima Biennale Wien, Führung für Bundesministerin Leonore Gewessler und den Verein Klimarat
- Creative Mornings Vienna, Vortrag
- Creative Days, Vortrag
- „Tablemates“, Milan Design Week, Panel
- „Aesthetics of Club Culture“, Vienna after Dark, Panel

RECHERCHE- UND NETZWERKREISEN

- Milan Design Week, Mailand
- Design without Borders, Budapest
- Bratislava Design Week, Bratislava
- Madrid Design Festival, Madrid

JURYTEILNAHMEN

- Falstaff LIVING Design Award
- Bratislava Design Week
- Klasse für Transmediale Kunst, Universität für angewandte Kunst
- Klasse für Food & Design, New Design University
- Montleart Residency
- Goldener Schani
- BMKÖS START-Stipendium

ORGANISATION & VERNETZUNG

- KAT Generalversammlung
- Party with a Purpose, Klima Biennale Wien
- OekoBusiness Wien Auszeichnung

VIENNA DESIGN WEEK

PARTNER*INNEN UND FÖRDERGEBER*INNEN

Public Principal Partner

BMKÖS, Stadt Wien

Principal Partner

Wirtschaftsagentur Wien

General Partner

Erste Bank, Rado, IKEA

Public Partner

Wien Tourismus, OEAD, Wirtschaftskammer Wien, OekoBusiness Wien, Bezirk Landstraße

Location Partner

ARE URBANIQ, DOCKS

Hotel Partner

The Social Hub, Hotel Indigo, Jaz in the City, The Hoxton, *magdas* Hotel

Supporting Partner

Vöslauer, Ottakringer, Wieninger, felzl, Saint Charles Apothecary, Kreative Räume Wien, SYNTHESA, FANTOPLAST, Sedus, Stage 3

Partnerfestival

Klima Biennale Wien, 74tharts, Distributed Design Platform, European Forum Alpbach, Forward Festival

Catering Partner

Karma Food

Ticketing Partner

Reservix

Premium Award Partner

falstaff LIVING

Premium Media Partner

Die Presse

Media Partner on Air

Superfly

Media Partner

andererseits, Architektur aktuell, Architonic, BIORAMA, caleido, Contemporary Lynx, c/o vienna, DATUM, dezeen, domus, FACES, ida, ORIGINAL Magazin, Parnass, POPCHOP, Stylepark, worldarchitects.com

VIENNA DESIGN WEEK

TEAM

Direktor

Gabriel Roland

Öffentliche Förderungen, Project & Office Management

Alexandra Rauschgold

Head of Production & Cooperations

Alexandra Brückner

Head of Communication & Cooperations

Laura Winkler

Project Management

Alma Fiala

Stadtarbeit

Hanna Faccinelli

Social Media

Christoph Wimmer

Leitung PR und Kommunikation

Matthias K. Heschl – What 1f.,
www.what1f.com

Team PR

Tina Bauer, Katharina Fennesz – What 1f., www.what1f.com

Internationale PR

Ana Berlin – abc works,
www.abc-works.today

Art Direction

Christof Nardin – Bueronardin,
www.bueronardin.com

Grafikdesign

Michael Mayr, Pascal Bässler –
Bueronardin, www.bueronardin.com

Ausstellungsgestaltung

Robert Rüt, Sophie Schaffer

Redaktion

Matthias K. Heschl – What 1f.,
www.what1f.com

Übersetzung

Rupert Hebblethwaite

Fotodokumentation

eSel.at – mit Joanna Pianka, Robert Puteanu, Sarah Tasha, Marija Šabanović und Marisel Bongola

Teamfotos

Erli Grünzweil, eSel.at – mit Joanna Pianka

Website

Philipp Daun

Vereinsvorstand

Gabriel Roland, Thomas Geisler,
Doris Rothauer

Rechnungsprüfung

Magdalena Hiller, Eva-Maria Titz